## Inhalt

Vo	rwo!	rt	7
Ei	nleitı	ung	g
Vc	raus	ssetzungen	
1	Das	Figurenproblem in der antiken Geistesgeschichte	19
		Zum Verständnis von Individuum, Person und Typ	19
		1.1.1 Individualität und Einzelpersönlichkeit	20
		1.1.2 Der Personenbegriff	23
		1.1.3 Zum Begriff des τύπος	26
	1.2	Die Figur des tragischen Helden in der antiken	
		Dichtungstheorie	29
		1.2.1 Die Schrift Περὶ ποιητικῆς des Aristoteles	31
		1.2.2 Die Ars poetica des Q. Horatius Flaccus	36
		1.2.3 Vorgang, Ordnung und Sprache	39
2	Üb	erblick zum Menschenbild und Individualitätsverständnis	
		der Poesie der Griechen	46
	2.1	Archaische Periode	46
		2.1.1 Das Bild des Menschen bei Homer	47
		2.1.2 Das Individuum in der außerepischen Dichtung	56
	2.2	Klassische Periode	70
		2.2.1 Göttermacht und Einzelwesen bei Aischylos	7
		2.2.2 Das tragisch-leidende Individuum bei Sophokles	81
		2.2.3 Die Götter- und Heroendämmerung bei Euripides	89
Ας	game	emnon bei Aischylos	
3	Die	Orestie, Agamemnon	95
		Vorbemerkungen und Problemstellung	95
		Zum Rollenprofil und den visuellen Kennzeichen	
			101
	3.3	· ·	117
			132
			155
			166
Er			200



## Agamemnon bei Sophokles

4	Aias	207	
	4.1 Vorbemerkungen und Problemstellung		
	4.2 Das fremd kommentierte Profil der		
	Agamemnonfigur (1-1222)	212	
	4.3 Agamemnon im fünften Epeisodion (1223-1373)	222	
Er	ebnisse	233	
Αg	amemnon bei Euripides		
5	Iphigenie in Aulis	241	
	5.1 Vorbemerkungen und Problemstellung	241	
	5.2 Agamemnon im Prolog und in der Parodos (1-303)	250	
	5.3 Agamemnon im ersten Teil des ersten		
	Epeisodions (303-413)	270	
	5.4 Agamemnon im zweiten Teil des ersten		
	Epeisodions (414-542)		
	5.5 Agamemnon im zweiten Epeisodion (631-750)		
	5.6 Agamemnon im vierten Epeisodion (1098-1275)		
Erg	ebnisse	323	
Re	ümee und Ausblick	331	
Su	Summary and Outlook		
Literaturverzeichnis			
Verzeichnis der Abbildungen und Abbildungsnachweise			
Register			